Carl Friedrich Gauß (1777–1855)
Gauß wurde in Braunschweig geboren und studierte Mathematik in Braunschweig und Göttingen. Mit 18 Jahren entdeckte er, dass das reguläre 17-Eck mit Zirkel und Lineal konstruiert werden kann. 1807 wurde er Direktor der Sternwarte Göttingen und blieb dies bis zu seinem Lebensende. Zwischen 1818 und 1825 vermaß er das Königreichs Hannover. Gauß gilt als einer der bedeutendsten Mathematiker aller Zeiten. Alle Gebiete der Mathematik wurden durch seine Ideen maßgeblich befruchtet. Leider sind viele seiner Erkenntnisse unpubliziert und nur durch seine Tagebuchaufzeichnungen der Nachwelt bekannt.

Karl Weierstraß (1815–1897)
Weierstraß wurde im westfälischen Ostenfelde geboren. Auf Wunsch seines Vaters studierte er ab 1834 Jura und Wirtschaftswissenschaften in Bonn. Er beschloss jedoch, Mathematiker zu werden und verließ Bonn ohne Abschluss 1838. Drei Jahre später bestand er in Münster die Lehrerprüfung. Sein mathematisches Genie wurde erst 1854 wahrgenommen. Sogleich erhielt er die Ehrendoktorwürde der Universität Königsberg, sowie Rufe an zahlreiche Universitäten. 1956 ging er nach Berlin. Sein Hauptwerk galt der logisch korrekten Fundierung der Analysis und der Entwicklung der Funktionentheorie auf Basis der Potenzreihenentwicklungen. Darüberhinaus leistete er wichtige Beiträge zur Theorie der elliptischen Funktionen, zur Differentialgeometrie und zur Variationsrechnung.

Gottfried Wilhelm Leibniz (1646–1716)
Leibniz wurde in Leipzig geboren und studierte dort und in Jena Philosophie, Jura und Mathematik. Ab 1667 war er Hofrat des Kurfürsten von Mainz. Er reiste nach Paris und London, wo er in die königliche Akademie der Wissenschaften aufgenommen wurde. In 1676 wurde er Hofrat und Bibliothekar des Herzogs von Hannover. Auf sein Betreiben hin wurde 1700 die Berliner Akademie der Wissenschaften gegründet, deren Präsident er wurde. Leibniz war Universalgelehrter und arbeitete als Diplomat, Rechtsgelehrter, Mathematiker, Physiker und Historiker. Seine Algorithmen und Notationen für die Differentialrechnung sind noch heute in Gebrauch.